



## Bürgerempfang 2018

Traditionell voll besetzt war die Johann-Philipp-Glock-Halle in Wolfenweiler beim Bürgerempfang 2018 der Gemeinde Schallstadt am 22. Januar 2018

### Musikalische Begleitung

Die Musikalische Eröffnung und die weitere musikalische Begleitung durch den Abend erfolgte durch den Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt, dem auch hiermit nochmal ein großer Dank gebührt.



### Begrüßung und Ansprache Bürgermeister

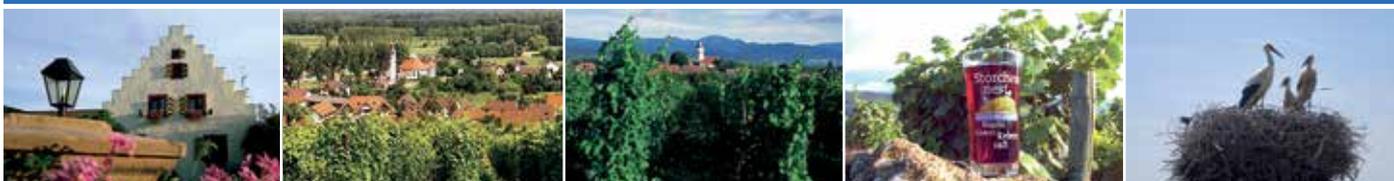
Bürgermeister Jörg Czybulka hat zunächst allen Anwesenden die besten Wünsche für weitere erfolgreiche 12 Monate überbracht. Es sei ihm bald schon arg, wenn man seit Jahren beinahe nur über Aufbruch, Fortschritte, Erfolg und Zufriedenheit zu berichten habe. Aber es sei unser aller Ergebnis aus vielen individuellen Mühen und Bemühungen über viele Jahre, welches nur gemeinsam und mit bürgerschaftlicher Beteiligung erreicht haben werden können. Und ganz nebenbei sei man soweit gekommen auch ohne neue Bundesregierung, ohne neue Gesetzgebungen, die es vielleicht zu beachten gäbe. Es lasse sich einfach ruhiger arbeiten, ohne dabei gestört zu werden. Er hat Mitglieder der beinahe 50 Vereine, Feuerwehrvertreter, Vertreter des Roten Kreuzes, der Polizei, aus Kirche, Handel und Gewerbe, Lehrpersonal aus drei Schulen sowie ehrenamtliche Helfer im Rahmen der kommunalen Integrationsarbeit und nicht zuletzt Vertreter der über 110 Mitarbeiter aus der Verwaltung, dem Bauhof sowie den Kitas willkommen geheißen.



In seiner Ansprache hat Bürgermeister Jörg Czybulka ausgeführt, dass man sich auf einer Welle der Erfüllung wähne. Es möge sein, dass die große Welt derzeit tüchtig Schluckauf habe. Die politische Statik habe sich in 2017 verändert. Im Mittleren Osten, teilweise in Asien aber auch in Afrika gehe es oftmals drunter und drüber. Der IS terrorisiere uns. Feige Gruppierungen rund um den Globus störten den Frieden. Man müsse den Konsens der Demokraten gegen Fanatiker und Fundamentalisten noch weiter stärken. Vergesse dürfe man nicht, dass man hier in Deutschland in einer Welt des Überflusses lebe. Es gebe nur wenige Dinge, die rar seien. Wir seien gesund und erlebten seit langem nur Friedenzeiten! Was wolle man mehr. Da könnte man eigentlich alles andere, was noch so übrig bleibe, ertragen. Vertrauen sei das Schlüsselthema in der Politik sowie in anderen Bereichen auch. Wichtig seien dafür Empathie, klare Vorgaben und Visionen. Wie jedes Jahr hat er im Zeitraffer an Schlagworte vergangener Bürgerempfang wie „Veränderungen“ oder „Realisierung“ erinnert. Veränderungen brächten einen meistens vorwärts – im Leben, im Beruf und in der Gesellschaft. Sie bedeuteten Bewegung, neue Erkenntnisse und könnten große Chancen beinhalten. Aber sie zwängen auch zum Handeln und könnten ganz schön anstrengend sein. Das spüre man im Gemeinderat und bei Großprojekten in der Bevölkerung. Deshalb hielten die Menschen oft allzu gerne an vermeintlich Altbewährtem fest. Doch gerade eine Welt, wie man sie heute erlebe, fordere durch ihre komplexen Entwicklungen und häufigen Umbrüchen neues und flexibles Denken von uns. Und dies gehe nicht immer ganz risikolos von Statten. Deshalb müssten irgendwann Entscheidungen

Fortsetzung Auf Seite 3

Immer gut informiert.



## NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizei-notruf	110
Polizei-posten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizei-revier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Gift-notruf	0761 19240
Gas: Badenova AG & Co. KG	0800 2767767
Strom:	
Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222

## ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311

## ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst	
einheitliche Nummer	0180 322255541

## TIERÄRZTE

einheitliche Nummer	
Notdienstansage	07631 36536

## APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 3. Februar 2018  
Rats-Apotheke Bad Krozingen,  
Lammplatz 11, 79189 Bad Krozingen,  
07633 3790

Sonntag, 4. Februar 2018  
Hardt-Apotheke, Schwarzwaldstraße 16 A,  
79258 Hartheim Breisgau, 07633 13355  
Markgrafen-Apotheke Badenweiler,  
Waldweg 2, 79410 Badenweiler,  
07632 376

## VERWALTUNG

Internet: [www.schallstadt.de](http://www.schallstadt.de) | E-Mail: [rathaus@schallstadt.de](mailto:rathaus@schallstadt.de)

Zentrale	07664 6109-0
<b>Sprechzeiten</b>	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

## HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt Kindergartenbeiträge	Evelyn Albrich	6109-23
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes- /Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtsstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

## VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

<b>Sprechzeiten</b>	
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

## RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40
Kämmerei	Bianca Schuble	6109-41
Kommunale Doppik	Melanie Andris	6109-39

## BAUAMT

Leiter	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Ortsbaumeister	Andreas Kratzer	6109-33
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

## BAUHOF

[bauhof@schallstadt.de](mailto:bauhof@schallstadt.de)

Leiter	Jürgen Brauer	015117291699
Sekretariat	Andrea Schiwitz	403570
Wassermeister während der Dienstzeiten nach den Dienstzeiten	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	0170 6313881 0160 90166029

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

**Für den Anzeigenteil/ Druck:**  
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG  
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach  
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40  
E-Mail: [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de) • Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

## SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Karin Wieder	9761-11
Außenstelle Jengerschule Oliver Both	9761-10
Sekretariat Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

## KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

## FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

## FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	619735
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	<a href="mailto:jpbucher@gmx.net">jpbucher@gmx.net</a>

## SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61398600
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	07633 9533-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	07633 9533-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pffaffenweiler	4058069
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 31072 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

## OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Lena Oschowitzer	0176 41102783
------------------	---------------

## FACHSTELLE FÜR INKLUSION UND INTEGRATION

Barbara von Greve-Dierfeld	0175 6061727
----------------------------	--------------

getroffen werden. „Entscheidungen“ sei ebenfalls ein Schlagwort im letzten Jahr gewesen. Scheinbar sei das Rufen gehört worden. Der Gemeinderat habe aufgehört und Schallstadt sei in seiner Entwicklung ein erhebliches Stück weiter gekommen. Klug vom Gemeinderat, auch in prosperierenden Zeiten, wie man sie gerade erlebe, zu investieren. Auf die Frage „Kann eine neue Infrastruktur denn Sünde sein?“ sei die Antwort des politischen Gremiums und auch für den Großteil der Bürgerschaft eindeutig: Wenn Zukunft Perspektive ist, dann sollte man in der Gegenwart damit beginnen, sie zu gestalten. Diesem Motto folge Schallstadt jetzt. Als Ergänzung obiger Reihenfolge eines Anstoßes mit Veränderungen und dem politischen und gesellschaftlichen Willen stehe jetzt die Umsetzung an: Mission possible Schallstadt 2020 - Teil 2. Man habe für die gewaltigen Projekte Fortschritte erzielt. Architektenwettbewerbe seien beendet, Planungsaufträge vergeben, Umlegungen durchgeführt, Gewerke ausgeschrieben und entsprechende Handwerksbetriebe beauftragt worden, erste Eröffnungen bzw. Inbetriebnahmen seien gefeiert worden:

Im Frühjahr sei mit einer Eröffnungsfeier das Projekt Bauhoferweiterung mit Neubau beendet worden. Jahrzehntelange, für die Mitarbeiter teils unwürdige Bedingungen hätten ein Ende gefunden. Ein modernes, logistisch optimiertes Gebäude stehe jetzt den Männern vom Bauhof zur Verfügung. Im kommenden Frühsommer, am 22. Juli, würde dort an einem Sonntag gemeinsam mit dem Musikverein und weiteren Akteuren im Rahmen eines Sommerfests der Bauhof der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Schulbau in Wolfenweiler erfahre eine Erweiterung mit dem Neubau einer Mensa. Erste Strukturen seien jetzt bereits erkennbar. Die Fertigstellung solle bis zum neuen Schuljahr erfolgen. In Mengen zeichne sich bereits nach dem Richtfest ein deutlicher Baufortschritt der Kindergartenerweiterung ab. Das sei der willkommene Preis eines fertig gestellten neuen Baugebiets mit vielen jungen Familien. Eine Erweiterung mit Um-/oder Neubau der Kita Gehrenweg mit beinahe kompletter Finanzierung durch die politische Gemeinde Schallstadt stehe ebenfalls planerisch auf der Agenda. Das weitere Vorgehen solle dieses Jahr abgeschlossen werden. Das Projekt Rathausneubau stehe in der Planungsphase kurz vor dem Bauantrag. Die Parameter stünden fest. In den ersten Wochen des neuen Jahres werde das Verfahren weitergeführt. Mit breiter und reger Bürgerbeteiligung stehe die projektierte Gemeinsame Ortsmitte mit der Planung durch den Investor Bauverein sowie dem durch den Arbeitskreis definierten Außenbereich ebenfalls kurz vor Bauantragstellung. Die Bebauung der beiden Grundstücke auf der Böttche sei im Dezember vom Gemeinderat einstimmig positiv verabschiedet worden. Das Mehrgenerationenwohnen, die Tagespflege sowie der zentrale Marktplatz mit Kinderkrippe, Ladengeschäft und Bürgersaal folgten in Kürze. Das neue Wohnbaugebiet Weiermatten für ca. 300 Menschen sei von der Projektierung her ebenfalls beendet. Die Wohnungsnot habe die Mitte der Gesellschaft erfasst. Wohnraum jeglicher Art sei Mangelware. Die Umlegungsgespräche mit den Eigentümern des Geländes seien alle bis auf einen erfolgreich abgeschlossen. Dieser Eine verhindere ein Weiterkommen. Aus diesem Grund müsse auch das Leuchtturmprojekt „Sonnenschiff“ von Rolf Disch mit über 30 Wohnungen und einem zukunftsweisenden Konzept auf eine weitere Entwicklung noch etwas warten. Zu guter Letzt habe man den zweiten Bauabschnitt des Gewerbegebiets Im Hag in Mengen fertig erschlossen. Es stünden jetzt weitere ca. 10.000 qm Gewerbefläche für die Ansiedlung von Handwerks- oder Ferti-

gungsbetrieben zur Verfügung. Das Thema einer dementen Wohngruppe mit weiterem sozial günstigerem Wohnraum in dem gemeindeeigenen Gebäude in der Steingasse solle auch im neuen Jahr eine Fortsetzung in Planung und Umsetzung erfahren. All diese laufenden Maßnahmen gelte es tagtäglich seitens der Verwaltung zu begleiten. Die Verkehrsprojekte sollten an diesem Abend nur beiläufig Erwähnung finden. Bemerkenswert sei der Sachverhalt, dass es sich bei der Turbokreiselmaterie um eine Maßnahme auf kompletter Gemarkung Schallstadt handle. Die mittlerweile rechtliche Klage gegen den Ebringer-Kreisel durch die Nachbargemeinde Pfaffenweiler und eine zeitnahe Umsetzung sei ungewiss. Das weitere Großprojekt um das 3./4. Gleis auf Gemarkung Mengen werde voraussichtlich im neuen Jahr mit der Vorbereitung der Planfeststellungsunterlagen weitergeführt. Letzten Prognosen zufolge spreche man von einer Fertigstellung der Bürgertrasse bzw. einer Inbetriebnahme nicht vor dem Jahre 2032.

Am intensivsten habe jedoch das Thema der Flüchtlingszuweisungen und deren Unterbringung die Kommunalpolitik und damit die Verwaltung und den Bauhof beschäftigt. In 2017 habe er bereits auf das Motto „Rechte, aber auch Pflichten und die Einhaltung unseres gesellschaftlichen Ordnungssystems“ hingewiesen. Im Großen und Ganzen könne man sich in Schallstadt nicht beschweren. Die Integration funktioniere den Umständen entsprechend gut. Dies insbesondere auch dank eines beispielhaft engagierten Helferkreises, ohne den die Betreuung wesentlich schwieriger wäre. Stellvertretend für alle hat er hier neuerlich die Damen Preiser, Bing und Dr. Rabovsky erwähnt und sich herzlich bedankt. Natürlich brauche es Zeit und unendliche Geduld, die unterschiedlichen Kulturen zusammenzuführen. Niemand wisse, wann und wie das endgültig gelinge. Zu der unsäglichen und unsachlichen Diskussion im Ortsteil Mengen zum Neubau von sozial günstigem Wohnraum wolle er sich nicht weiter äußern. Man werde sehen, wie sich die Sachlage entwickle. Die Gemeinde Schallstadt brauche in jedem Fall mehr finanzielle Unterstützung von Land und Bund. Ansonsten sehe er spätestens bei einem möglichen Konjunkturabschwung Situationen aufkommen, die entsprechende Reaktionen auch hier im Südwesten in unserer aktuellen Komfortzone hervorrufen könnten. Um zu würdigen, was man heute längst für selbstverständlich halte, müsse man gelegentlich erinnern, wie es vorher gewesen sei. Unser politisches System sei seines Erachtens das Beste. Unser Parlament, auch wenn es im Augenblick „führungslos“ erscheine, sei stärker und einflussreicher als die meisten Parlamente auf dem Globus. Für Minderwertigkeitskomplexe bestehe kein Anlass. Man debattiere im Gemeinderat genauso wie in Stuttgart oder Berlin. Demokratischen Streit müsse man führen, und den müsse man aushalten und ertragen. Demokratischer Streit sei notwendig, aber es sei – wie im Gemeinderat – ein Streit nach Regeln. Unsere vitale Demokratie erkenne man nicht daran, dass am Ende Mehrheiten entschieden, sondern daran, dass auf dem Weg bis zur Entscheidung Minderheiten ihre Rechte wahrnehmen könnten. Und dies unter Beachtung, Beibehaltung und Sicherung des ordnungspolitischen Systems. Und alle könnten dies auch oder gerade hier in Schallstadt nachvollziehen bei den Themen Rathausneubau, Ortsmitte oder Sozialer Wohnungsbau mit Flüchtlingsunterkünften.

Zum Weltgeschehen erklärt er, dass man wisse, dass man die Atmosphäre aufheize, die Bodenschätze verschleudere,

fruchtbare Äcker in vielen Teilen der Welt vergifte, das Trinkwasser versauere, die Regenwälder abholzten, zu viel Fleisch verschlinge und dann auch noch zum Bräunen in die Karibik fliege. Außerdem seien wir längst zu viele. Damit verbrauchten wir aktuell mehr als 1,6 Erden. Was würden wir unseren Enkeln sagen, wenn die fragten: „Warum habt ihr nichts dagegen getan?“ Dies solle kein ökologisch fundamentaler Appell sein. Er wolle nur in Erinnerung rufen, dass wir jetzt, zeitnah – was wir hier in Deutschland zumindest zunehmend auch täte – an eine für jeden Einzelnen von uns Antwort hin und wieder denken, damit unser wunderschöner Planet Erde noch lange mit seinen Ressourcen aufwarten könne. Nötig seien kühne Pläne, bei denen Mobilität und Energieversorgung Hand in Hand gingen. Übrigens engagierten sich beide Energieversorger in unserer Region, Energiedienst wie auch badenova, in diesem Bereich vorbildlich. Auch die Gemeinde Schallstadt gehe mit zwei Elektro-Fahrzeugen sowie Elektro-Zapfsäulen und einer stromsparenden LED-Beleuchtung an allen öffentlichen Straßenlampen und weiterer energetischer Maßnahmen an ihren Gebäuden beispielhaft voran. Bei dem geplanten Riegelbau in Weiermatten und in der Ortsmitte würden ebenfalls visionäre Mobilitätskonzepte umgesetzt. Der Rathausneubau solle ausschließlich mit Abwasserwärme im Sommer gekühlt und im Winter beheizt werden. Wie das gehe, habe man bereits im Gemeinderat und der Presse verfolgen können. Man sehe, aus Problemen würden Lösungen und manchmal auch Visionen. Wie es nach der Umsetzung weitergehe, werde man kommendes Jahr feststellen. Es sei Zeit für Zuversicht. Es gebe Hoffnungen und Visionen, die erschienen verrückt; aber sie seien es nicht. Die verrücktesten Hoffnungen seien nämlich oft gerade diejenigen Hoffnungen, die helfen würden, nicht verrückt zu werden. Verrenne man sich nicht in einem Ohnmachtsgefühl. Bringe man sich weiter, oftmals ehrenamtlich oder nachbarschaftlich im gesellschaftlichen Leben ein und bestimme dies somit mit. Er hat sich bei allen für das eingebrachte Engagement bedankt, egal ob im Verein oder im karitativen Bereich. Alle würden gebraucht. Und man würde sehen, dass auch Vieles zurück gegeben werde. Nenne man es ganz einfach „Schallstadter Momente“, die das Leben in unserer liebenswerten Gemeinde so lebenswert machen. Es seien eigentlich nur drei Worte, die unser Leben bereichern würden: Beieinander - Miteinander – Füreinander. Er hat seine Ausführungen mit der Feststellung über das bisher gemeinsam mit den Bürgern und dem Gemeinderat Erreichte wie folgt geschlossen: Wenn nach langem Planen und Denken Entschlossenheit das ursprünglich Unmögliche möglich macht, dann wurde damit ein Stückchen Schallstadt-Geschichte geschrieben. In diesem Sinne hat er allen ein wunderbares Jahr 2018 gewünscht. Packe man die begonnenen Projekte, die für die Bürger geplante Infrastruktur gemeinsam an, zum Wohle der gesamten Bürgerschaft und ihrer nachfolgenden Generationen.

### Vereinspräsentation

Bürgermeister Jörg Czybulka hat mehrere Vereine (Frauenchor Mengen, Landfrauenverein Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg, SC Mengen, Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt) und deren Angebote vorgestellt. In anschaulichen Bildern und Folien, die die Vereine eingereicht hatten, sind die mannigfaltigen Möglichkeiten präsentiert worden. Weitere Informationen sind über die Homepages der einzelnen Vereine oder über die Homepage der Gemeinde Schallstadt abrufbar.

### Jahresrückblick in Bildern und „Neue Perspektiven“

Auch schon traditionell ist mit einer kurzweiligen Bilderzusammenstellung auf die Ereignisse des Jahres 2017 zurück geblickt worden, bevor im letzten Programmpunkt ein kurzer faszinierender Film mit Drohnenaufnahmen aller derzeitigen Projekte gezeigt worden ist.



### Anschnitt der Neujahrssau

Zum Abschluss des Bürgerempfangs haben Bürgermeister und Bürgermeisterstellvertreter - unterstützt von Gemeinderäten - die für Schallstadt einzigartige ‚Neujahrssau‘ geschlachtet. Begleitet vom Musikverein haben alle Anwesenden anschließend das (textlich unterlegte) Badnerlied angestimmt.



Ein herzlicher Dank gilt in diesem Zusammenhang den Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg, die im Anschluss die Bewirtung übernommen haben beim gemütlichen Ausklang mit interessanten Gesprächen.



## AUS DEM GEMEINDERAT

### Notizen zur Sitzung des Technischen Ausschusses vom 23. Januar 2018

Zu Beginn des neuen Jahres hat der Technische Ausschuss zu sechs Bauvorhaben folgende Beschlüsse gefasst:

Zugestimmt hat der Technische Ausschuss der **Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten auf dem Grundstück Flst. Nr. 2282, Im Brunnacker, Gemarkung Wolfenweiler**. Das Baugrundstück ist erschlossen und befindet sich planungsrechtlich im Innenbereich (§ 34 BauGB). Das Bauvorhaben fügt sich in die Umgebungsbebauung ein, da es die gleiche Firsthöhe und die gleiche Dachneigung haben wird, wie das bestehende Gebäude

Auch zugestimmt hat der Technische Ausschuss dem **Bauantrag zur Umnutzung einer Gewerbeeinheit und Aufstockung eines Bürogeschosses auf dem Grundstück Flst. Nr. 5866/8, Fischerinsel, Gemarkung Wolfenweiler**. Mit der geplanten Aufstockung des Gebäudes sollen vier weitere Gewerbeeinheiten geschaffen werden. Die neuen Gewerbeeinheiten sollen an kleine Firmen im Marketing-, Beratungs- und IT-Bereich vermietet werden. Für das Bauvorhaben wurden begründete Befreiungsanträge von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Überschreitung der Traufhöhe und abweichende Dachneigung gestellt. Beiden Anträgen hat der Technische Ausschuss zugestimmt.

Der Technische Ausschuss hat auch dem **Bauantrag zum Neubau zweier Dachaufbauten auf bestehendem Zweifamilienhaus auf dem Grundstück Flst. Nr. 122/2, Schulstraße, Gemarkung Mengen** und dem **Bauantrag zum Einbau von Dachgauben in bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück Flst. Nr. 94, Kirchstraße, Gemarkung Wolfenweiler zugestimmt**. Bei beiden Bauvorhaben soll die Wohnsituation im Dachgeschoss verbessert werden.

Auch dem **Bauantrag zum Umbau der Scheune zu Wohnen und Garage mit 3 Stellplätzen und 4 Fahrradstellplätzen, Umbau eines Wohnhauses mit Postfiliale zu Wohnen mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Flst. Nr. 216, Weberstraße, Gemarkung Mengen** wurde zugestimmt. Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des § 34 BauGB (Innenbereich ohne Bebauungsplan). Die Gebäude werden

für Wohnzwecke komplett umgebaut und saniert. Die Zustimmung erging unter der Bedingung, dass die öffentlich-rechtlichen Vorschriften eingehalten sind. Die beabsichtigte Grenzbebauung soll über ein gegenseitiges Anbaurecht geregelt werden.

Dem **Bauantrag zum Umbau eines Zweifamilienhauses zu einem Wohnhaus mit 6 Wohneinheiten auf dem Grundstück Flst. Nr. 3559, Beim oberen Bäumle, Gemarkung Mengen** und der notwendigen Ausnahme von der bestehenden Veränderungssperre hat der Technische Ausschuss auch zugestimmt. Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des in der Offenlage befindlichen Bebauungsplanes „Beim oberen Bäumle und Auf dem Fußrain, Teilneufassung Nord“. Für das Plangebiet besteht derzeit noch eine Veränderungssperre. Das auf dem Grundstück bestehende Gebäude wurde 1973 ursprünglich als Zweifamilienhaus mit 2 Einliegerwohnungen genehmigt. Tatsächlich wurde jedoch ohne erforderliche (Nachtrags-)Genehmigung ein Wohnhaus mit 8 Wohneinheiten gebaut. Das Wohnhaus soll jetzt auf 6 Wohneinheiten zurückgebaut werden ohne dass die äußere Fassade verändert wird.

Der Technische Ausschuss wurde darüber informiert, dass ein **Wohnhaus mit Stallungen und Scheune auf dem Grundstück Flst. Nr. 116, Basler Straße, Gemarkung Wolfenweiler** im Rahmen des Kenntnissgabeverfahrens abgerissen wird.

### Notizen aus der Sitzung des Gemeinderats vom 23. Januar 2018

❖ **Ausscheiden von Frau Gemeinderätin Dr. Ulrike Sals aus dem Gemeinderat und Feststellung von Hinderungsgründen und Verpflichtung der neuen Gemeinderätin Brigitte Kant**

Der Gemeinderat hat festgestellt, dass die Voraussetzungen für das Ausscheiden von Frau Dr. Sals gegeben sind. Sie ist mit Wirkung vom 20. Dezember 2017 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Weiter hat der Gemeinderat festgestellt, dass für den Eintritt von Frau Brigitte Kant in den Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt keine Hinderungsgründe entsprechend § 29 GemO vorliegen.

Frau Dr. Ulrike Sals hat alle Bürgerinnen und Bürger ermuntert, als Gemeinderat zu kandidieren. Es handle sich hierbei um eine spannende und interessante Arbeit, bei der man viel bewegen könne. Sie hat sich abschließend bei der Verwaltung und dem Bürgermeister für deren engagierte, akkurate und von ‚Detailfreude‘ geprägte Arbeit bedankt. Es sei wichtig auch künftig für eine gute Dorfgemeinschaft zu sorgen, wie es in letzter Zeit bspw. im Rahmen der Flüchtlingsaufnahme geschehen sei. Ihrer Nachfolgerin Frau Brigitte Kant hat sie viel Glück und gutes Gelingen gewünscht. Bürgermeister Jörg Czybulka hat sich ebenfalls bei Frau Dr. Ulrike Sals für ihr Engagement bedankt. Man habe immer nur positiv in der Sache gestritten. Frau Dr. Sals habe immer klar Position bezogen, insbesondere bspw. in Sachen Flüchtlingsaufnahme. Er hat ihr alles Gute gewünscht und zum Ausscheiden aus dem Gemeinderat ein kleines Präsent der Gemeinde überreicht.



Die neue Gemeinderätin Brigitte Kant, Bürgermeister Jörg Czybulka und Dr. Ulrike Sals (v.l.n.r.)

Durch das Ausscheiden von Gemeinderätin Dr. Ulrike Sals war das Gemeinderatsmandat neu zu besetzen. Aufgrund des festgestellten Wahlergebnisses aus der Kommunalwahl vom 25. Mai 2014 ist für Frau Dr. Ulrike Sals Frau Brigitte Kant Ersatzbewerberin. Bürgermeister Jörg Czybulka hat in der Sitzung die Verpflichtung der neuen Gemeinderätin vorgenommen und sie im Gemeinderat herzlich willkommen geheißen.

❖ **Nachrücken bzw. Neubesetzung des Technischen Ausschusses und des Verwaltungsausschusses**

Im Zusammenhang mit dem Ausscheiden der Gemeinderätin Dr. Ulrike Sals war auch über die Zusammensetzung des Technischen Ausschusses und des Verwaltungsausschusses neu zu beschließen. Einstimmig hat der Gemeinderat dem entsprechenden Besetzungsvorschlag zugestimmt. Frau Brigitte Kant übernimmt demnach die Stellvertretung für Gemeinderat Hajo Frings im Technischen Ausschuss und wird ordentliches Mitglied im Verwaltungsausschuss.

❖ **Frageviertelstunde**

Auf Frage aus Reihen der Zuhörerschaft, ob es eine Übergangsregelung für einen Jugendtreff nach dem Abriss des Häusles gebe, hat Bürgermeister Jörg Czybulka aufgezeigt, dass die Verwaltung mit den Jugendlichen und den Mitarbeitern der Offenen Mobilen Jugendarbeit im permanenten Kontakt sei, um alles zu besprechen und insbesondere die genaue Standortfrage zu klären. Der Bauantrag stehe an; Ziel sei, den Jugendlichen mit Beginn der schlechteren Witterungsbedingungen im Spätjahr ein „Dach über dem Kopf“ anzubieten. Entsprechende Mittel seien im Haushalt der Gemeinde bereit gestellt.

❖ **Bebauungsplan „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“**

Bei einer Enthaltung hat der Gemeinderat den Beschlussvorschlägen zu den Stellungnahmen zugestimmt. Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 23. Januar 2018 ist gebilligt worden und wird nach § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Hierbei dürfen Stellungnahmen nur noch zu den geänderten Teilen des Bebauungsplanentwurfs vorgebracht werden. Auf die bereits erfolgte öffentliche Be-

kanntmachung darf verwiesen werden.

❖ **Wasserversorgungsverband „Möhlinggruppe“ - Vorstellung der zukünftigen Versorgungskonzeption**

Einstimmig hat der Gemeinderat der zukünftigen Versorgungskonzeption des Wasserversorgungsverbands „Möhlinggruppe“ zugestimmt. Zuvor hatte Herr Rohde von bnNETZE GmbH den Sachverhalt ausführlich und anschaulich erläutert.

❖ **Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**

Der Gemeinderat hat der Kalkulation sowie der Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 23. Januar 2018 bei einer Gegenstimme zugestimmt. Auf die separat erfolgte öffentliche Bekanntmachung der Satzung darf verwiesen werden.

❖ **Annahme von Spenden**

Einstimmig hat der Gemeinderat einer Spende in Höhe von 2.000,00 Euro der Allianz Versicherung AG und einer Spende in Höhe von 10.000,00 Euro des BBGV / Badische Versicherungen für Ersatzbeschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr zugestimmt.

**AUSDEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN**

**Bündnis90/DIE GRÜNEN**

**Wechsel im Gemeinderat**

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 23. Januar 2018 ist unser Fraktionsmitglied Frau Dr. Ulrike Sals aufgrund ihres Umzugs in eine Nachbargemeinde verabschiedet worden. Wir verlieren sie ungern und danken ihr für ihren Einsatz, denn sie war ein belebendes Element in unserer Mitte, immer engagiert, geradlinig und unabhängig.

An ihre Stelle ist Frau Brigitte Kant - wohnhaft im Ortsteil Mengen - getreten und von Bürgermeister Jörg Czybulka vereidigt worden. Wir freuen uns, dass mit Frau Kant der im Prinzip zu niedrige Frauenanteil im Gemeinderat (5:10) wenigstens gehalten werden kann und begrüßen sie herzlich in unserem Kreis.

Im Namen der Fraktion B'90/Die Grünen  
Karin Müller-Sandner  
Fraktionsvorsitzende

**IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



**MITTEILUNGEN**

**Gemeindeverwaltung Schallstadt:**  
**www.schallstadt.de**

**Auch online gut informiert**

Alle Neuigkeiten sowie weitere interessante Informationen finden Sie auch auf **www.schallstadt.de**.

Neben den aktuellen Veranstaltungen werden Sie hier u.a. über laufende Projekte sowie die Angebote der Gemeinde Schallstadt informiert. Erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vereinsleben, Angebote für Kinder, Jugendliche oder Senioren sowie über die örtlichen Gewerbebetriebe. Auf der Homepage finden Sie natürlich auch alle Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung mit den angebotenen Dienstleistungen und die Formulare für Ihr Anliegen, ebenso können Sie hier auf alle Ausgaben des Mitteilungsblatts seit 1/2014 zugreifen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!



**Achtung  
 vorgezogener Redaktionsschluss**

Nächstes Mitteilungsblatt ist  
 Nr. 06/2018

Redaktionsschluss:

**Montag, 5. Februar 2018, bis 12:00 Uhr  
 im Rathaus in Wolfenweiler**

Erscheinungstermin:

Freitag, 9. Februar 2018

**Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.**

**Beiträge**

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen.

Die E-Mail Adresse lautet: rathaus@schallstadt.de.

**Anzeigenaufträge**

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine E-Mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag unter anzeigenannahme@primo-stockach.de senden.

**Bürgersprechstunde**

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters für alle Bürger Schallstadts findet am **Donnerstag, 15. Februar 2018** in der Zeit von **16:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16 statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Bürgerinnen und Bürger aller Ortsteile.

**Brennholzvergabe 2017/18**

Am Samstag, den 10.02.2018 findet die zweite und für diese Saison letzte Brennholzversteigerung statt. Um die 33 Lose (**Brennholz in langer Form am Fahrweg**) können sich Schallstädter Bürger bewerben. Die Teilnahme an einem eintägigen Motorsägenkurs ist Voraussetzung für den Erwerb eines Loses. Alle Lose liegen im Mooswald (Dürrstück-Richtstatt-Weg Lose 1-22, Neuhausweg Lose 23-30, Gerbershauweg Lose 31-33). Die Brennholzlose sind markiert und können vor Ort besichtigt werden. Ein entsprechender Lageplan und eine Losübersicht mit Menge und Anschlagspreis liegen im Rathaus (Zimmer 6) aus und können auch auf der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden.

**Treffpunkt: Samstag 10.02.2018, 10:30 Uhr**

**Mooswald Pflanzgartenhütte**

Für weitere Fragen steht Ihnen Revierleiter Jürgen Bucher gerne zur Verfügung 0162-2550714.

Brennholzlose Schallstadt  
 Vergabe 10.02.2018

Lose 1-22 liegen am Dürrstück-Richtstatt-Weg  
 (Nähe Pumpwerk Ebringen)

Lose 23-30 liegt am Neuhausweg (Nähe Pflanzgartenhütte)

Lose 31-33 liegt am Gerbershauweg

Los	ca. Menge (Ster)	Anschlag	Los	ca. Menge (Ster)	Anschlag
01	10,4	360 €	18	11,4	395 €
02	8,9	310 €	19	9,4	325 €
03	7,8	270 €	20	8,7	305 €
04	7,3	253 €	21	12,4	430 €
05	10,4	360 €	22	12,2	370 €
06	9,5	330 €	23	14,1	490 €

07	6,6	<b>200 €</b>	24	5,8	<b>190 €</b>
08	11,2	<b>385 €</b>	25	4,6	<b>160 €</b>
09	7,1	<b>246 €</b>	26	5,0	<b>175 €</b>
10	13,3	<b>460 €</b>	27	2,4	<b>85 €</b>
11	5,4	<b>190 €</b>	28	3,1	<b>107 €</b>
12	10,1	<b>350 €</b>	29	5,5	<b>190 €</b>
13	7,8	<b>235 €</b>	30	4,9	<b>170 €</b>
14	13,3	<b>460 €</b>	31	5,5	<b>190 €</b>
15	11,2	<b>390 €</b>	32	8,5	<b>295 €</b>
16	4,1	<b>145 €</b>	33	3,2	<b>105 €</b>
17	18,5	<b>555 €</b>			

## Wasser- und Abwassergebührenabrechnung 2017

Die Wasser- und Abwassergebührenabrechnungen für das Jahr 2017 wurden zugestellt. Bitte überprüfen Sie diese und melden etwaige Einwendungen beim Rechnungsamt, Zimmer Nr. 13, Telefon 6109-42. Der ausgewiesene Gesamtrechnungsbetrag wurde um die drei Vorauszahlungen gekürzt, der Restbetrag ist bis zwei Wochen nach Bekanntmachung zur Zahlung fällig. Eventuell vorhandene Guthaben werden auf Wunsch erstattet oder künftig mit den neuen Abschlagsbeträgen verrechnet. Außerdem können Sie der Abrechnung die **neuen Abschlagsbeträge für 2018**, die zum **31.03., 30.06. und 30.09.2018** fällig werden, entnehmen. Künftige Abschlagszahlungen können auf Wunsch erhöht oder verringert werden. Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir Sie, pünktlich zu zahlen.

Sie können sich das Überwachen der Zahlungstermine (31.03., 30.06., 30.09. und Abrechnung) erleichtern, wenn Sie am **Lastschriftinzugsverfahren** teilnehmen. Die Gemeinde wird bei Fälligkeit die zu zahlenden Beträge von Ihrem Bankkonto einziehen. So vermeiden Sie entstehende Mahnkosten und Säumniszuschläge und Sie helfen uns, den Verwaltungsaufwand zu verringern. Vordrucke für die Ermächtigung zum Einzug von Forderungen sind beim Rechnungsamt Zimmer Nr. 13 (Telefon 6109-42) erhältlich oder werden auf Wunsch zugestellt. Diese Vordrucke erhalten Sie auch über das Internet: [www.schallstadt.de](http://www.schallstadt.de) unter Rathaus – bürgermeisteramt – online-formulare – Einzugs-ermächtigung von Abgaben.

Bürgermeisteramt Schallstadt  
- Eigenbetrieb Wasserversorgung -



## Öffnungszeiten des Landratsamtes am Rosenmontag

Am Rosenmontag, 12. Februar 2018, bleiben alle Verwaltungsgebäude des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald für Besucher geschlossen. Dies gilt sowohl für alle Gebäude am Standort Freiburg als auch für die Außenstellen in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt.

## Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. – Station Schallstadt

**Der Notfall ist lösbar!**  
**Ihre Familie braucht Hilfe?**  
**Die Dorfhelferin ist für Sie da!**

Sie wollen wissen:

- wann Sie Anspruch auf eine Dorfhelferin haben;
- welche Voraussetzungen Sie erfüllen müssen;
- in welchem Bereich Sie dadurch unterstützt werden?

Diese Fragen können Sie gerne jederzeit mit der Dorfhelferinnenstation Schallstadt klären.

Wenden Sie sich an die Einsatzleitung:

**Karin Birk, Tel.: 07664 4058069,**  
**E-Mail: [Karin.Birk@gmx.de](mailto:Karin.Birk@gmx.de)**

## NATURLEHRPFAD



## Thema des Jahres: „Biotopverbund“

Am 17. Januar 2018 fand unser jährliches Mitgliedertreffen zusammen mit Herrn Bürgermeister Czybulka statt.

Mit eindrucksvollen, von Wolfgang Wissmann zusammengestellten Bildern erfolgte der Jahresrückblick für 2017: „Brunnengrabenfestle“ mit nochmaliger Auszeichnung als Projekt der UN - Dekade „Biologische Vielfalt“ zusammen mit dem Ökomobil, begleitet von der Alemannenschule. Gemeinsamer Spatenstich mit der Gemeinde Ehrenkirchen für die Pflanzung der neuen Obstbäume und heimischen Sträucher mit Unterstützung des Regierungspräsidiums Freiburg.

## Zeugenauf Ruf

Im Zeitraum vom 24.01 – 25.01.2018 wurden durch unbekannte Täter in Mengen, Gewann „Ob den Etmatten“ 4 Ster Buchenbrennholz entwendet.

Zeugen die entsprechende Beobachtung gemacht haben, werden gebeten sich unter der Telefonnummer: 07633-80618-0 mit dem Polizeiposten Ehrenkirchen in Verbindung zu setzen.

Schwerpunkt für 2018 wird das Thema „Biotopverbund“ sein. Zusammen mit dem BUND präsentieren wir in der Zeit vom 26. Februar - 2. März 2018 im evang. Gemeindesaal in Mengen eine interessante **Ausstellung über das Thema: „Vernetzte Landschaft -lebendige Vielfalt“**.

Am 7. Mai 2018 findet unser **„Brunnengrabenfestle“** zusammen mit der Alemannenschule und dem Ökomobil statt. Höhepunkt wird die gemeinsame Einweihung der archäologischen **Lehrtafel: „Die Steinzeit in Schallstadt, Wolfenweiler und Mengen“** mit dem Verein für Dorfgeschichte sein.

Bürgermeister Czybulka lobte das große ehrenamtliche Engagement aller Mitglieder und wünschte weiterhin viel Erfolg bei all unseren Aktivitäten. Auch er sei stolz auf das einzigartige Vorzeigeprojekt in unserer Gemeinde. Der U.Z. dankte der Verwaltung, dem Bauhof, der Alemannenschule, Freunden und Sponsoren sowie allen Mitgliedern des Arbeitskreises ganz herzlich für die Unterstützung des Projektes. Nur gemeinsam können wir die neuen Zielvorgaben erreichen.

Leonhard Siegwolf



v.l.(oben): Leonhard Siegwolf, Bürgermeister Czybulka, Adolf Benjes, Wolfgang Wissmann, Hermann Hog, Dr. Rainer Schanz, (unten) Daniel Ramstein, Caspar Freiherr von Fürstenberg. Es fehlen: Dr. Holger Hunger, Hajo Frings, Jürgen Brauer.

## Samstag 27.1.2018: Aktiver Naturschutz für Steinkauz und Wiedehopf

Bedingt durch die Reduzierung regionaler Streuobstbestände und das Entfernen von alten Obstbäumen verschwinden wichtige Lebensräume für viele Tier- und Pflanzenarten. Gerade für Steinkauz und Wiedehopf gehen in unserer Region zunehmend geeignete Brutmöglichkeiten verloren. Um dem entgegenzuwirken möchten wir diesen beiden Vogelarten künstliche Nisthilfen anbieten und diese an geeigneten Stellen anbringen. Wir möchten Sie herzlich einladen, zusammen mit uns am Samstag, den 27. Januar 2018 je 20 Nisthilfen für Steinkauz und Wiedehopf zu bauen. Dazu treffen wir uns um 9:30 Uhr in den Räumen von Piluweri in Hügellheim. Zuerst wird uns Christoph Hercher mit einem Vortrag über Lebensraum, Gefährdungsursachen und Schutzmöglichkeiten von Steinkauz und Wiedehopf informieren. Anschließend werden wir die Bausätze gemeinsam zusammenbauen. Ende der Veranstaltung wird circa 14 Uhr sein. Die fertiggestellten Nisthilfen werden im Februar, noch vor der Brutsaison, in geeigneten Gebieten im Markgräflerland aufgehängt. Falls Sie selbst geeignete Streuobstflächen kennen, Sie sich

für die Nistkastenkontrolle interessieren oder sich praktisch im Naturschutz engagieren möchten, dann sind Sie herzlich zu diesem Workshop eingeladen.

Informationen zum Projekt MOBIL unter:  
[www.biotopverbund-markgraeflerland.de](http://www.biotopverbund-markgraeflerland.de)

**Treffpunkt:** Samstag, 27.1.2018 von 9.30 - 14.00 Uhr

**Ort:** Demeter Gärtnerei Piluweri, Am Stockacker 1, 79379 Müllheim-Hügellheim

**Anmeldung:** Bitte anmelden oder Informationen einholen bei Christoph Hercher unter 0176/420 65 418 oder [c.hercher@gmx.net](mailto:c.hercher@gmx.net)

KIWI



Im Rahmen des Projekts „KiWi- Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald“ begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald seit dem 01. Juli 2009 die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner persönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk.

Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die Eltern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.

Eltern nach dem 01. Juli 2009 geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Scharner, Tel: 0761 / 2187-2269 wenden.

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**



Die Offene und Mobile Jugendarbeit begleitet Kinder und Jugendliche bei alltäglichen Herausforderungen des Heranwachsens. Programme und Projekte der OMJ orientieren sich an den Bedürfnissen und Interessen von Kindern und Jugendlichen und werden gemeinschaftlich gestaltet.

In schwierigen Lebenssituationen dient die OMJ als Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern. Beratungsgespräche können telefonisch vereinbart werden.

### Kontakt

Campus Christophorus Jugendwerk  
Lena Oschowitzer

Offene Mobile Jugendarbeit Schallstadt/ Ebringen  
Jugendwerk 1  
79206 Breisach Oberrimsingen

Mobil: +49176 411 02783

Email: [oschowitzer@cjuw.eu](mailto:oschowitzer@cjuw.eu)

## Vegetationsarbeiten entlang der Bahntrasse zwischen Freiburg und Breisach

Die Deutsche Bahn AG führt ab Ende Januar bis einschließlich 28. Februar 2018 aus Gründen der Verkehrssicherheit umfangreiche Vegetationsarbeiten entlang der Bahntrasse zwischen Freiburg und Breisach durch.

Diese Arbeiten sind zum Erhalt der Eisenbahninfrastruktur und deren Verkehrssicherheit sowie zur Gewährleistung der Sicherheit auf den angrenzenden Straßen und Wegen dringend erforderlich und sind mit den örtlich zuständigen Naturschutzbehörden abgestimmt. Den erforderlichen Maßnahmen liegt ein fachlich fundiertes Konzept zugrunde, welches auf eine Stabilisierung der Gehölzbestände zum Fortbestand der für das Gebiet charakteristischen Tier- und Pflanzenwelt abzielt.

Die Deutsche Bahn trägt dafür Sorge, dass die durch Forstmaschinen und Warnhörner entstehenden Belastungen gering gehalten werden und bittet die Anwohner/-innen um Verständnis.



### WAS NUN HERR KOMMISSAR? Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei

#### zum Thema „Einbruchschutz“

**UNSERE FAKTEN:** Zur Einbruchsicherung werden mechanische Lösungen, Einbruchmeldeanlagen und Videoüberwachungsanlagen angeboten.

**UNSERE TIPPS:** Die **mechanische** Grundsicherung sollte in den meisten Fällen einer Sicherung durch eine Einbruchmeldeanlage **vorausgehen**. Sonst besteht die **Gefahr eines Blitzeinbruchs**, bei dem der Alarm in Kauf genommen wird, um in Sekundenschnelle einen Einbruch durchzuführen.

**UNSER ANGEBOT:** Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.  
**Terminvereinbarung: Tel 0761/29608-25**

Wir möchten, dass Sie sicher leben!  
**Ihre Polizei**

## UMWELT



### Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen an Fastnacht

An den kommenden Fastnachtstagen gelten folgende Öffnungszeiten für die Entsorgungseinrichtungen der Abfallwirtschaft Breisgau-Hochschwarzwald: Am Rosenmontag, 12. Februar, haben die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald, die Erdaushubdeponie Bollschweil, die Breisgau Kompost GmbH Müllheim, der Recyclinghof und die Grünschnittsammelstelle Breisach und die Sperrmüllannahme bei der Firma Remondis in Freiburg geschlossen. Die

Bauschuttrecyclinganlage und Erdaushubdeponie Langenordnach ist vom 08. bis 16. Februar geschlossen. Die Erdaushubdeponie Bader in Feldberg-Bärental bleibt vom 08. bis 13. Februar geschlossen.

## MÜLLTERMINE

**Montag, 5. Februar 2018 Restmüll**

**Mittwoch, 7. Februar 2018 Biotonne**

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

### Grünschnitt-Sammelstelle

Öffnungszeiten:

März bis November jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
**Dezember bis Februar jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Abfallberatung beim Landratsamt Telefon: 0761 2187-9707  
Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer T  
Telefon: 0761 2187-8828  
REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen  
Telefon: 0761 5150995  
(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)  
Telefon: 0800 1223255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt  
Belchenstraße 17  
79189 Bad Krozingen Telefon: 0151 57116480

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage [www.abfallwirtschaft-breisgau.de](http://www.abfallwirtschaft-breisgau.de) und per E-Mail unter [alb@breisgau-hochschwarzwald.de](mailto:alb@breisgau-hochschwarzwald.de)

## FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

- Sportbeutel mit Sportutensilien

## ZU VERSCHENKEN

2 Lattenroste 200\*100 cm, 07664 7940

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder E-Mail [rathaus@schallstadt.de](mailto:rathaus@schallstadt.de) zur Veröffentlichung mitteilen.

## WISSBEGIERIG? Wussten Sie...

... dass Sie auf [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de) alle Inhalte der Heimatblätter auch ONLINE lesen können?

**SCHULE**

**FÖRDERKREIS SCHULE SCHALLSTADT**



**Neuer Vorstand**

Bei der letzten Mitgliederversammlung des „Förderkreis Schule Schallstadt e.V.“ am 25.01. wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Wir freuen uns, 5 neue Gesichter in den Reihen des Vorstands begrüßen zu dürfen.



Von links nach rechts: B. Tritschler (2. Vorsitzende), K.Hannemann, N.Kingston, B. Mittelbach (1. Vorsitzende), M. Günther, N.Ingold, M. Guth

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren ausscheidenden Vorstandsmitgliedern:

J.Bing, K.Engler, D.Lepetit und M.Mack für ihre tatkräftige Unterstützung.

Wir freuen uns jederzeit über Interessierte und neue Mitglieder!

Unsere Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage

**JUGENDMUSIKSCHULE SÜDLICHER BREISGAU E. V.**



**Telefonische Sprechstunde der Jugendmusikschule**

Die **telefonische** Sprechstunde der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e. V. findet **dienstags von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr** statt. Sie erreichen die Bereichsleiter, Bernd Schäfer, telefonisch unter der Tel. **07633/ 9 38 66 00**. Auf Wunsch kann selbstverständlich auch ein separater Gesprächstermin vereinbart werden.

**VOLKSHOCHSCHULE**



Das neue Programmheft für das Frühjahrs-/Sommersemester 2018 wird am Mittwoch, den 07.02.2018 als Beilage im Reblandkurier verteilt.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung unter: VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512, Email: sutter@vhs-bad-krozingen.de oder www.vhs-bad-krozingen.de - Christa Sutter, Schönbergstraße 127 a , 79285 Ebringen

**FREIWILLIGE FEUERWEHR**

**FREIW. FEUERWEHR** SCHALLSTADT ABT. MINGEN



**Der traditionelle Rosenmontag im FeuerwehrGerätehaus**

**12.02.2018**  
**ab 17:30 Uhr**

**für Musik, Speisen und Getränke ist gesorgt**

**150 Jahre Feuerwehr in Mengen**

**Festakt am 20.01.2018**

1868 – eine lange Zeit ist seither vergangen. Die Gründung der Feuerwehr in Mengen jährt sich damit zum hundertfünfzigsten mal. Vorletzten Samstag, den 20.01.2018, bildete eine Jubiläumsfeier den Auftakt zum Jubiläumsjahr mit ca. 300 geladenen Gästen.

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Jörg Czybulka durften wir Vertreter der Gemeinden und des Landkreises, der Feuerwehren auf Kreis-, Landes- und Bundesebene sowie der Partnerwehren, der Sponsoren, der Presse und natürlich die Kameradinnen und Kameraden der Schallstädter Feuerwehr mit Partner begrüßen.

In einer feierlich geschmückten Halle wurde der Festakt mit zahlreichen Rednern, sowie hohen Ehrungen für verdiente Mitglieder gestaltet.

Die Festreden des Abends wurden gehalten von:

- Bürgermeister Jörg Czybulka
- Thomas Ingold, bis 2018 Abteilungskommandant in Mengen
- Hartmut Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbands, Berlin

- Christoph Zachow, Präsident des Kreisfeuerwehrverbands Breisgau-Hochschw.
- Axel Widmaier, Kreisbrandmeister
- Heinz Ohnmacht, Vorsitzender des BGV
- Mijo Brlecic, Präsident Desno Trebarjevo, Kroatien
- Reiner Düring, Feuerwehr Neudorf (SH)
- Martin Engler, Allianz Versicherungen
- Thomas Bockstahler, Vereinsgemeinschaft
- Rainer Frauenhofer, Interkommunale Zusammenarbeit Fw.Ebringen/Pfaffenweiler/Schallstadt
- Sven Reimann, Abteilungskommandant

Wir freuen uns besonders über die folgenden Ehrungen, die von Herrn Zachow (Kreisfeuerwehrverband), den Herren Gerd Zimmermann und Gerhard Lai (Landesfeuerwehrverband) und Herrn Ziebs (Deutscher Feuerwehrverband) für ihr besonderes Engagement wie folgt vergeben wurden:

- KfV Breisgau-Hochschwarzwald, Ehrennadel in Silber
- Berger, Stefan
- Bronner, Dirk
- Burggraf, Matthias
- Schmidt, Klaus-Jürgen
- Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Bronze
- Danner, Hubert
- Lupberger, Rolf
- Stöhr, Thomas
- Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber
- Ingold, Thomas
- Müller, Otto
- Stöhr, Manfred
- Deutsche Feuerwehr Ehrenmedaille
- Czybulka, Jörg

Unser herzlichster Glückwunsch und Dank auch hier nochmals an die Geehrten für Ihr außergewöhnliches Engagement!

Ein besonderer Dank der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde Schallstadt gilt der Allianz Deutschland AG sowie der Versicherungsgruppe BGV/Badische Versicherungen, die im Rahmen der Jubiläumsfeier jeweils großzügige Spenden überreicht haben.

2.000 Euro übergab Martin Engler von der gleichnamigen Allianz Generalvertretung in Freiburg an die Freiwillige Feuerwehr Schallstadt. „Die Hilfe, welche die Einsatzkräfte tagtäglich leisten, ist immens. Daher unterstützt die Allianz Deutschland AG die Freiwillige Feuerwehr gerne bei ihrer wichtigen Arbeit“, sagte Martin Engler. Durch diese Spende kann die Anschaffung eines Automatisierten Externen Defibrillators finanziert werden, der im Notfall zur Behandlung eines Kreislaufstillstands eingesetzt werden kann. Die Spende ist Teil des gesellschaftlichen Engagements des Unternehmens.

Auch die Versicherungsgruppe BGV/Badische Versicherungen unterstützt im Rahmen der aktiven Schadenverhütung die Freiwilligen Feuerwehren im Land und spendete im Rahmen des Jubiläums 10.000 Euro an Freiwillige Feuerwehr Schallstadt. Mit dieser großzügigen finanziellen Unterstützung können neue Feuerwehrhelme für die Kameradinnen und Kameraden angeschafft werden und so deren Ausrüstungsstand erheblich verbessert werden. „Es ist uns ein großes Anliegen, die Arbeit der Feuerwehr in Schallstadt und das große Engagement der ehrenamtlichen Feuerwehrleute zu unterstützen“ sagte der Vorstandsvorsitzende des BGV, Heinz Ohnmacht, in seiner Ansprache.

Ein so gelungener Festabend wie dieser erforderte natürlich viel Planung und Mithilfe. Darum möchten wir uns ebenfalls in aller Öffentlichkeit bedanken bei:

- Herrn Jörg Czybulka und den Gemeindevertretern/-mitarbeitern für das Ausrichten und die Mithilfe bei dieser Veranstaltung
- den Festrednern für Ihre aktive Mitgestaltung des Abends
- den Sponsoren, die uns das ganze Jahr hindurch unterstützen
- den Vertretern der Presse für ihre Berichterstattung
- allen Gästen für ihre Teilnahme und die überbrachten Geschenke
- den „Batzenberg Hexen“ für die Bewirtung und Küche, unterstützt durch Dieter Dangelmaier und Michael Taube
- dem Musikverein Mengen für die musikalische Begleitung
- allen Kameradinnen und Kameraden mit Anhang

Mehr Informationen rund um das Jubiläumsjahr:  
[www.150jahreffw.de](http://www.150jahreffw.de)

KIRCHEN



**EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE MINGEN**  
Hartheim · Bremgarten · Feldkirch  
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,  
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,  
[mengen@kbz.ekiba.de](mailto:mengen@kbz.ekiba.de), [www.ekimeha.de](http://www.ekimeha.de)

#### Gottesdienste:

##### **Sonntag, 04. Februar 2018**

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Hartheim

##### **Mittwoch, 07. Februar 2018**

19.00 Uhr Ökumenisches Taizé- Gebet im Ev. Gemeindehaus in Opfingen

##### **Sonntag, 11. Februar 2018**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Stella und Lea Waigel in der Martinskirche in Mengen

##### **Sonntag, 18. Februar 2018**

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Hartheim

#### **Kinderkleidermarkt in der Halle Mengen**

##### **Sonntag, den 04. Februar 2018**

##### **Verkauf von 14.00 – 16.30**

Angeboten werden, Kinderkleidung, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, Spielsachen etc. Eine große Kuchentheke, Kuchen kann auch zum Mitnehmen gekauft werden, Würschtl, Käseweckle, Kaffee und Erfrischungsgetränke, lassen ...fast... keine Wünsche offen:-).

Der Erlös des Marktes ist für ein Kinderprojekt in Nicaragua und für die Jugendarbeit der Kirchengemeinde Mengen vorgesehen.

Alle Tische sind belegt. Wir freuen uns auf alle Verkäufer, Käufer und Gäste!!!!

**Bücher-Tauschzimmer**

Immer freitags im Pfarrhaus in Mengen von 15 – 18 Uhr

**Pfarramtssekretariat**

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr

Pfarrer Jobst Bösenecker



**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,  
Telefon: 6519  
E-Mail: [wolfenweiler@kbz.ekiba.de](mailto:wolfenweiler@kbz.ekiba.de)

**Gottesdienste:**

**Sonntag, 04.02.18 Sexagesimae**

18.00 Uhr Abendgottesdienst, es singt die Kantorei.

**Sonntag, 11.02.18 Estomihi**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Oser)

**Kinder- und Jugendchor**

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse) montags von 17.30 – 18.15 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3.Klasse) montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Infos und Leitung: Sophie Harr

**Die Krabbelgruppe am Dienstag**

trifft sich immer von 10.00-11.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

**Probe der Kantorei**

immer dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Leitung: David Klüglich

**Bibelstunden der AB-Gemeinschaft**

immer dienstags um 17.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus,

**Der Frauenkreis Leutersberg**

Trifft sich am Mittwoch, 07.02.18 um 15.00 Uhr bei Susanne Bürgelin.

**Glauben. Eine Spurensuche**

Mittwoch, 07.02.18 um 20.00h. Thema: Wie der Stein ins Rollen kam. Jesus Christus.

**Probe Rejoice Chor**

donnerstags um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus.  
Infos und Leitung: Angela Werner

**Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10**

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Freundliche Grüße

Christine Heimbürger, Pfarrerin



**PFARRGEMEINDE ST. BLASIUS**

**Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin**

Zuständiges Pfarrbüro: Schönbergstr. 73,  
79285 Ebringen, Tel: 07664 7036 Fax: 8440  
E-Mail: [ulrike.schneckenburger@kath-bom.de](mailto:ulrike.schneckenburger@kath-bom.de)  
[www.kath-bom.de](http://www.kath-bom.de), Pfarrbrief-Mail-abo:  
[www.kath-bom.de/pfarrbriefabo](http://www.kath-bom.de/pfarrbriefabo)

**Gottesdienste**

**Samstag, 03.02.**

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

**Sonntag, 04.02.**

*Patrozinium Hl. Blasius*

10:30 Uhr Festliche Messe mit Kirchenchor Ebringen

16:30 Uhr Orgelkonzert

**Dienstag, 06.02.**

15:00 Uhr Kommunionfeier in der Senioreneinrichtung Haus Batzenbergblick

18:30 Uhr Hl. Messe mit den *Erstkommunikanten* in Schallstadt

**Samstag, 10.02.**

18:30 Uhr Zoder3 Gottesdienst – der etwas andere Gottesdienst in Schallstadt

**Sonntag, 11.02.**

9:00 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

**Einladung zum Patrozinium und Orgelkonzert in St. Blasius Schallstadt**

Am Sonntag, den 4. Februar, 10:30 Uhr Festgottesdienst

16:30 Uhr Orgelkonzert zu Gunsten der Metzler Orgel. Unter dem Motto „*Klangfacetten der Metzler Orgel*“ wird Christoph Mutterer uns zu Gehör bringen, was in dem Instrument steckt. Der Eintritt ist frei, über Spenden für die Orgel würden wir uns sehr freuen.

*Pfr. Schuler, die Pfarrgemeinderäte und das Gemeindeteam von St. Blasius*



**Zoder3 –**

**der etwas andere Gottesdienst**

Wann: Samstag, 10.02. um 18:30 Uhr

Wo: Pfarrkirche St. Blasius, Schallstadt

Mit: Pfr. Thomas Dietrich und 2o3-Team

Danach: Umtrunk und Begegnung

[www.kath-bom.de/2o3](http://www.kath-bom.de/2o3)

**Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage ([www.kath-bom.de](http://www.kath-bom.de)) oder im Pfarrbrief.**

## KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

**Pfarramt St. Stephan:** St.-Erentrudis-Str. 35,  
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,  
info@kath-tuniberg.de

### Samstag, 03.02.

17.00 Glocken läuten den 5. Sonntag im Jahreskreis ein  
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)  
mit Austeilung des Blasiussegens  
Wir beten für Heinrich Laufer und Alfred Ullmann

### Sonntag, 04.02.

09.00 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)  
mit Austeilung des Blasiussegens  
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)  
mit Austeilung des Blasiussegens  
10.30 Kindergottesdienst (St. Stephan, Mu)

### Auszeit entfällt

### Montag, 05.02. – Heilige Agatha -

**19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)**

### Dienstag, 06.02. – Heiliger Paul Miki und Gefährten

18.00 Rosenkranzgebet (St. Stephan, Mu)  
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)  
19.00 offene Kapelle ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomäe Kapelle in St. Nikolaus)  
20.00 Elternabend für die Eltern der Firmanden im evang. Gemeindehaus in Opfingen

### Mittwoch, 07.02.

19.00 ökumenisches Taizégebet (evang. Gemeindehaus, Opfingen)  
19.30 öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates im Stephanssaal im Pfarrhaus Munzingen

### Freitag, 09.02.

18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

### Samstag, 10.02. – Heilige Scholastika -

17.00 Glocken läuten den 6. Sonntag im Jahreskreis ein  
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)

### Sonntag, 11.02.

09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)  
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)

### Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Am **Mittwoch, den 7. Februar 2018** findet um **19.30 Uhr im Stephanssaal im Pfarrhaus in Munzingen** die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates statt.

Wichtige Punkte der Tagesordnung sind u.a.:

- Umsetzung Pastoralskonzeption – aktueller Stand
- Renovierung St. Stephan - Zwischeninformation
- Berichte aus den Gremien
- Verschiedenes

Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich willkommen.

“Am Freitag, 2.3.2018 feiern wir wie jedes Jahr ökumenisch den **“Weltgebetstag der Frauen”** – mit Männern und Frauen gemeinsam.

**Capella Nova** probt die Lieder, die in diesem Jahr aus Surinam kommen, und lädt Interessierte ein, sich singend oder mit Instrumenten zu beteiligen. Instrumente aller Art sind willkommen, besonders Rhythmusinstrumente spielen in den Liedern eine große Rolle, es wäre schön, wenn sich dazu MitspielerInnen fänden! Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, Dabeisein und Mit-Musizieren ist das Motto.

Offene Proben sind am Freitag 16.2. und am Freitag, 23.2. jeweils von 20 Uhr bis 21.30 Uhr in der St. Nikolauskirche.

Kontakt: Brigitte Vielsack. 07664/2237 oder brigitte\_vielsack@yahoo.de“

### Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist vom „Schmutzige Dunschdig“, den 8. Februar bis einschließlich Aschermittwoch, den 14. Februar, geschlossen. In dringenden Fällen können Sie uns telefonisch 07664 / 40298-0 erreichen. Auch die Sprechzeiten von **Frau Vigor** entfallen in dieser Zeit.



**ÖKUMENISCHER ARBEITSKREIS  
FÜR KINDER-  
UND JUGENDARBEIT**

Ökumenisches Taizé Gebet

Singen – Beten – Gemeinschaft erleben

Mittwoch, 7. Februar 2018

19.00 Uhr im evang. Gemeindehaus in Opfingen



**NEUAPOSTOLISCHE  
KIRCHE**  
Schallstadt-Wolfenweiler,  
Gehrenweg 9

### Übliche Gottesdienstzeiten:

**sonntags**, 9:30 Uhr Gottesdienst

und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

**Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.**



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHLICHE  
GEMEINSCHAFT DES LGV U. JUGEND-  
BUND EC WOLFENWEILER**

Erlendweg 3,  
Jugendarbeit: Tel. 95189

### Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, **17:00 Uhr**

**Jungschar: 2. bis 5. Klasse**

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

**Jugendbund: ab 16 Jahre**

Freitag, 20:00 Uhr

### Weitere Infos:

R. Luginsland: 07664 67 70

M.Müller: 0160 97601405

www.ec-wolfenweiler.de



*Gemeinsam Christus bekennen*

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

**dienstags: 17:00 Uhr**

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE



**Unsere Termine im Februar:**

**Mittwoch, 14. Februar 2018, 20 Uhr: Bürgertreff im „Casa Conte“ (Adler)**

Wir wollen uns treffen, mit anderen „Mengenern“ ins Gespräch kommen und uns gegenseitig (besser) kennenlernen. Herzlich eingeladen sind nicht nur alle, die noch neu in Mengen sind und Kontakte knüpfen wollen, sondern auch „Alt-Eingesessene“, die Freude an neuen und alten Kontakten haben.

**Wir freuen uns, wenn das Gasthaus ADLER bis dahin unter dem neuen Pächter wieder eröffnet hat!**

**Samstag, 24.2.2018, ab 10.00 Uhr: Frühjahrsputz fürs Dorf**



**Frühjahrsputz fürs Dorf!!**

Ärgern Sie sich auch immer wieder über den ganzen Unrat, der an unseren Wegrändern und Bachufern liegt? Wir schon!



Deshalb rufen wir alle Mengener dazu auf mit uns am **Samstag, 24.02.2018** eine **Dorfputzede** durchzuführen.

**Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Alemannenschule**  
Zum Abschluss gemeinsames Helfervesper am Sportplatz zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Eure Mitarbeit!  
Festes Schuhwerk sowie wetterfeste Kleidung wird empfohlen!

**Wichtig:**  
Denkt bitte daran Arbeitshandschuhe mitzubringen!  
Kinder bitte in Begleitung eines Elternteils oder mit Einverständniserklärung der Eltern!

Infos auch unter:  
[www.buergerforum-mengen.de](http://www.buergerforum-mengen.de)

**Samstag, 24.2.2018, 17.00 - 19.00 Uhr: Offenes Sportangebot der Arbeitsgruppe „Jugend“ in der Halle in Mengen, zusammen mit der Gemeinde Schallstadt und OMJ Schallstadt und Ebringen.**

Hier können sich Kids nach Herzenslust auspowern - Ihr bestimmt, worauf Ihr Lust habt! Für Jugendliche ab 13 Jahren in der Halle, für Kinder ab 10 Jahren im angrenzenden Gymnastikraum.

**GEMEINSCHAFT DER MENGENER VEREINE**



Am Freitag 09. Februar 2018 feiern die Närrischen Weiber die 8. Mengener Weiberfasnet. Unter dem Motto „Ab in den Dschungel“ wollen wir wie gewohnt fröhlich und ausgelassen feiern. Ein abwechslungsreiches Programm und DJ Wolfgang erwarten Euch

**Wir freuen uns auf Eueren Beitrag zum Fingerfoodbuffet. WIEBER-FASNET -FASNET-WIEBER!**



**HANDHARMONIKAVEREIN** WOLFENWEILER-SCHALLSTADT E. V.



**Handharmonika-Verein Wolfenweiler-Schallstadt geht neue Wege**

Alte Strukturen verlassen und Neues ausprobieren ist das Ziel des Handharmonika-Vereins Wolfenweiler-Schallstadt. Das „Hautnah-Konzert“ des Orchesters unter der bewährten Lei-

Die Leitung des Dirigenten Elmar Schopferer in der voll besetzten Kulturscheune am Käppele in Schallstadt war ein gelungener Auftakt. Ein abwechslungsreiches Programm aus melodischen Konzertstücken, Filmmusiken, temperamentvoller Balkanmusik über Konzertwalzer, gefühlvollen Balladen bis zum Samba-Finale begeisterte das aufmerksame Publikum. Den Spielern hat dieses Konzert viel Freude gemacht und die Begeisterung für neue Projekte geweckt. So wird dies sicherlich nicht das letzte Konzert in diesem Rahmen gewesen sein. Unseren Gästen sagen wir hiermit noch einmal vielen Dank für den schönen Abend und für das positive Feedback.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen beim nächsten Konzert.

Handharmonika-Verein Wolfenweiler Schallstadt  
Dirigent und Spieler des Akkordeonorchesters



## KULTURVEREIN MENGAN



### KVM Saison 2018

Nach einem schönen und bunten Start in 2017, haben wir uns für 2018 viel vorgenommen.

Los geht's am **Samstag den 3. Februar ab 19 Uhr** mit der ersten offiziellen und legendären **Kickerkneipe**.

Zur diesjährigen **Mitgliederversammlung** laden wir am Mittwoch den **7. Februar ab 19 Uhr** in die Stollenstr. 32 in Mengen.

Auf unserer Homepage unter Veranstaltungen findet ihr eine Übersicht, mit allen geplanten Terminen.

Aktuelle Informationen bekommt ihr wie gewohnt über dieses Blättle, über unseren Newsletter und auf [www.kulturverein-mengen.de](http://www.kulturverein-mengen.de).

Ein großes Lob und Dank geht an alle Aktiven, Unterstützer, Künstler und Gäste!

Wir freuen uns auf ein schönes 2018!

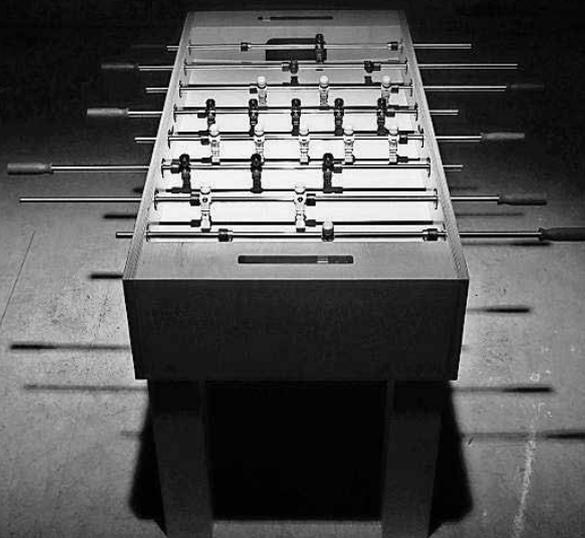
Euer KVM-Team

## KickerKneipe

*Kickern bis der Arzt kommt!*

*Gespielt wird nach Lust und Laune an zwei Tischen, mit Musik, Bar und Spaß an der Freude.*

*Eingeladen sind alle, die Lust am Kickern haben, oder einfach am geselligen Beisammensein!*



*Samstag der 3. Februar ab 19 Uhr*

*Eintritt frei!*

*Kulturverein Mengen e.V. | Stollenstr. 32 | 79227 Mengen.*

## JUGENTREFF HÄUSLE



Wir haben jeden Donnerstag von 18 – 22 Uhr geöffnet. Mädchen und Jungs von 11 bis 18 Jahren sind immer willkommen, schaut einfach vorbei (Musik hören, Tischkickern, X-Box spielen, chillen....) oder bringt neue Ideen mit. Auf unserem Facebook-Profil gibt es auch Hinweise. Wir freuen uns schon auf Euch.

Wegen dem „Schmutzige Dunschdig“ haben wir am **08.02.2018 geschlossen**.

Euer Häusle-Team Barbara, Andréé, Matthias und Ricky

### Einladung zur Mitgliederversammlung

**Am Mittwoch 7. Februar 2018 um 19 Uhr**  
**im Kulturverein Mengen e.V., Stollenstr. 32, 79227 Mengen**  
Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht

4. Entlastungen des gesamten Vorstandes
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Neuwahlen des Gesamtvorstandes
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und einen schönen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Jonas Wicke

1. Vorsitzende

**RSG ROSÀ** SCHALLSTADT



## Jahreshauptversammlung bei der RSG Rosà Schallstadt e.V.

### Beachtliche Leistungen in 2017 – Saisonplanung 2018 steht

Die Jahreshauptversammlung der **RSG Rosà Schallstadt** fand am Freitag, 26. Januar 2018, im Gasthaus Rebstock in Ebringen, statt. Vorsitzender **Roland Stapf** konnte über 30 Vereinsmitglieder begrüßen. Mit Stolz blickte er auf das Radsportjahr 2017 zurück. Höhepunkt waren die allwöchentlichen Trainingsausfahrten der unterschiedlichsten Leistungs- und Neigungsgruppen. Dabei kam das Gesellige nie zu kurz. Unvergessen ist und bleibt den Radportlern neben vielen Wettkampfteilnahmen auch das gemeinsame Trainingslager an der Adria. Roland Stapf freut sich, dass der Verein aktuell zwei neue Damen in den Verein aufnehmen konnte und die Vereinskasse gut gefüllt ist. Begeisterte Radsportlerinnen sind gewaltig im Kommen, so der Vereinschef. Seinen Jahresreport schloss er mit einem Sachstandsbericht der vom Verein seit Jahren unterstützten Partnerschule im Senegal ab.

### Vorbereitungen für die Saisonplanung 2018 abgeschlossen

Sportwart **Peter Dittes** hat indes die Vorbereitungen für das Sportjahr 2018 abgeschlossen und den Vereinsmitgliedern vorgestellt. Die Eröffnungsfahrt (jedermann willkommen!) startet am Samstag, 24. März 2018, 13:30 Uhr, an der WG Wolfenweiler. Im April geht es dann zum Trainingslager nach Mallorca.

Auf dem Programm außerdem: Ein Trainingslager in Hopfen am See, das Volksradfahren in Niederschopfheim, der Waldhaus Bike Marathon, der Black Forest ULTRA Bike Marathon in Kirchzarten und, als Jahreshöhepunkt, eine Etappenfahrt nach Prag. Im Juni wird es zu einem Freundschaftstreffen mit den Radsportlern aus der italienischen Partnergemeinde **Rosà** kommen. Weitere Veranstaltungen sind in Planung und können auf der Vereinshomepage abgerufen werden ([www.rsg-schallstadt.de](http://www.rsg-schallstadt.de)). Peter Dittes wartete mit einer beachtlichen Zahl auf: Allein die Freizeitgruppe der RSG brachte es im Sportjahr 2017 auf beachtliche 3500 Trainingskilometer (!).

### Vorstand neu gewählt

Nachdem Kassenwart **Reimund Walsdorf** seinen glänzenden Kassenbericht vorgestellt hatte, konnte der gesamte Vorstand nach dem Bericht der Kassenprüferin **Simone Klein** entlastet werden. Die von Wahlleiter **Klaus Deppner** geleitete Neu-

wahl hätte schneller nicht gehen können: Binnen weniger Minuten war der alte Vorstand einstimmig als der neue Vorstand gewählt. (1. Vorsitzender Roland Stapf, 2. Vorsitzender Ernst Burggraf, Beisitzer: Bernhard Waßmer und Toni Maiwald, Sportwart Peter Dittes, Kassierer Reimund Walsdorf, Schriftführerin Monika Spägele). Der „neue Vorsitzende“ Roland Stapf ehrte zum Abschluss des offiziellen Teils die Radsportler **Hartmut Herdel** und **Dirk Lederle** für 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft und bedankte sich bei Mitgliedern, die sich im vergangenen Jahr besonders engagiert eingebracht hatten. Nach dem offiziellen Teil kam der Part zum Tragen, der dem Verein so wichtig ist wie der Radsport selbst: die Geselligkeit!

### Kontakt:

[www.rsg-schallstadt.de](http://www.rsg-schallstadt.de) \* [rsgschallstadt@gmx.de](mailto:rsgschallstadt@gmx.de) \* Sportwart: 07664 / 60267



v.l.n.r.: Bernhard Waßmer, Ernst Burggraf, Peter Dittes, Monika Spägele, Reimund Walsdorf, Roland Stapf. Nicht auf dem Bild: Toni Maiwald

**SPORTCLUB** MINGEN E.V.



### Termine:

#### Freitag, den 02. Februar 2018

16:30 - 17:30 Uhr G-Jugend Hallentraining in Mengen

17:30 - 18:30 Uhr F-Jugend Hallentraining in Mengen

18:30 - 19:30 Uhr E-Jugend Hallentraining in Mengen

Aktive 19:00 Uhr Training

#### Samstag, den 03. Februar 2018

Aktive 15:00 Uhr Vorbereitungsspiel SV Tunsel - SC Mengen

#### Montag, den 05. Februar 2018

Aktive 19:00 Uhr Training

#### Dienstag, den 06. Februar 2018

E3/4-Jugend 17.00 – 18.00 Uhr Hallentraining in Mengen

C1-Jugend 18:30 - 19:30 Hallentraining in Schlatt

Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule

#### Mittwoch, den 07. Februar 2018

B-Jugend 18:00 - 19:30 Uhr Hallentraining in Mengen

D-Jugend 18:30 – 20.00 Uhr Hallentraining in Schlatt

AH 19:00 Uhr Training

Aktive 19:00 Uhr Vorbereitungsspiel SV Ballrechten 2 - SC Mengen

#### Donnerstag, den 08. Februar 2018

E1/2-Jugend 18:00 - 19:00 Hallentraining in Biengen

C2-Jugend 18:30 - 19:30 Hallentraining in Schlatt

Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule

A-Jugend 19:00 – 20.00 Hallentraining in Biengen

**Freitag, den 09. Februar 2018**

16:30 - 17:30 Uhr G-Jugend Hallentraining in Mengen  
 17:30 - 18:30 Uhr F-Jugend Hallentraining in Mengen  
 18:30 - 19:30 Uhr E-Jugend Hallentraining in Mengen

**Homepage:** im Netz unter <http://www.sc-mengen.de>

**Öffnungszeiten des Clubheims SC Mengen :**

In der Winterpause hat das Clubheim wie folgt geöffnet:

Dienstag bis Freitag ab 16:00 Uhr

Samstag ab 15:00 Uhr zur Bundesliga

Am Sonntag hat das Clubheim nur bei Bundesligaspielen des SC Freiburg oder des FC Bayern ab 15:00 Uhr geöffnet. Montag Ruhetag.

Die Spiele auch das Freitagspiel der Bundesliga können im Clubheim angeschaut werden.

**TENNISCLUB** MINGEN E.V.

**Ehrung der Damen40- Tennisclub Mengen zur badischen Meisterschaft**

Die **Badenligamannschaft Damen 40** des TC Mengen konnte in der Saison 2017 die badische Meisterschaft gewinnen und steigt in die Südwestliga auf. Am letzten Samstag wurde die Mannschaft vom Präsidenten des Badischen Tennisverbandes offiziell als badischer Mannschaftsmeister geehrt. Eine kleine Delegation der Mannschaft lies es sich nicht nehmen die Ehrung in Nußloch persönlich, stellvertretend für die ganze Mannschaft, entgegenzunehmen.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreiche Mannschaft.



**Nicht auf dem Bild aber am Titelgewinn beteiligt: Steffi Beck, Esther Preiser, Isabella Griesbaum, Larissa Hintz, Isabel Knopf**

**AUF DER SUCHE? Wussten Sie...**

... dass Sie auf [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de) alle Anzeigenteile der Heimatblätter auch ONLINE lesen können?

**TURNVEREIN** WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

**Frühjahr-/ Sommerkurse ab dem 22.02.2018:****DONNERSTAG:****Bodyfit**

Wir trainieren auf fetzige Musik zur Verbesserung der Ausdauer und Koordination.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten „Problemzonen“ und der Stütz Muskulatur.

Dehnung und Entspannung kommen nicht zu kurz und runden das Training ab.

**Wann und wo:**

**donnerstags ab dem 22.02.2018**

15 x 75 Minuten

**von 19.30 bis 20.45 Uhr**

**Kursgebühr:**

EUR 40,00 für Mitglieder

EUR 90,00 für Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung bei:**

Christiane Schmid,

Fitness- und Pilatestrainerin|

Personaltraining

07664-600866 oder per Email an

[kurse@tv-wolfenweiler-schallstadt.de](mailto:kurse@tv-wolfenweiler-schallstadt.de)

**MONTAG:****Fit und Gesund**

Es erwartet Dich ein abwechslungsreicher Mix bestehend aus Herz-Kreislauf-Training und Übungen zur Kräftigung und Straffung der Muskulatur. Auch die Dehnung und Flexibilität kommen bei diesem Workout nicht zu kurz. Das Training ist für jedermann geeignet.

**Wann und wo:**

**montags ab dem 26.02.2018**

15 x 60 Minuten

**von 18.00 bis 19.00 Uhr**

**Kursgebühr:**

EUR 32,00 für Mitglieder

EUR 72,00 für Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung bei:**

Stephanie Weyel,

Physiotherapeutin|Pilatestrainerin|

Personaltraining

07664-4025567 oder per Email an

[pilates2013@web.de](mailto:pilates2013@web.de)

**DIENSTAG:****Mach mit, bleib fit!****am Vormittag**

Bewegung mit Musik als hervorragendes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Muskelkraft, der allgemeinen Ausdauer,

Flexibilität und Koordination.  
Dehnung und Entspannung runden die  
Kurstunde ab.

**Wann und wo:**  
**dienstags ab dem 27.02.2018**  
**15 x 75 Minuten**

**von 8.15 bis 9.30 Uhr**  
in der Turnhalle Schallstadt,  
Mooswaldstraße 15

**Kursgebühr:**  
EUR 40,00 für Mitglieder  
EUR 90,00 für Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung bei:**  
Christiane Schmid,  
Fitness- und Pilatetrainerin|  
Personaltraining  
07664-600866 oder per Email an  
kurse@tv-wolfenweiler-schallstadt.de

#### **Rückenfit**

Ein effektives Training für einen gesunden und starken Rücken. Trainiert wird neben der Rumpfkraft auch die Stabilität der Wirbelsäule und die Beweglichkeit des gesamten Bewegungsapparates für ein harmonisches Zusammenspiel.

**Wann und wo:**  
**dienstags ab dem 27.02.2018**  
**15 x 60 Minuten**  
**von 17.00 bis 18.00 Uhr**

**Kursgebühr:**  
EUR 32,00 für Mitglieder  
EUR 72,00 für Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung bei:**  
Stephanie Weyel,  
Physiotherapeutin|Pilatetrainerin|  
Personaltraining  
07664-4025567 oder per Email an  
pilates2013@web.de

#### **Faszientraining**

Faszientraining liegt derzeit voll im Trend. Die Faszien umfassen den gesamten Körper wie ein Netzwerk und sind somit das größte Sinnesorgan. Häufig haben muskuläre Verspannungen und Rückenschmerzen hier ihren Ursprung.

Ziel des Trainings ist es Verklebungen der Faszien zu lösen, die Elastizität zu erhöhen. Faszientraining ist mehr als nur mit der Rolle zu trainieren. Federnde Bewegungen und Dehnungen ergänzen das Training und fördern die Entspannung.

**Wann und wo:**  
**dienstags ab dem 27.02.2018**  
**15 x 60 Minuten**

**von 18.00 bis 19.00 Uhr**

**Kursgebühr:**  
EUR 32,00 für Mitglieder  
EUR 72,00 für Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung bei:**  
Stephanie Weyel,  
Physiotherapeutin|Pilatetrainerin|  
Personaltraining  
07664-4025567 oder per Email an  
pilates2013@web.de

#### **Pilateskurse**

**Bei den von uns angebotenen Pilateskursen am Montag- und Mittwohabend, sowie am Donnerstag- und Freitagsvormittag (genauere Infos auf der Homepage des TV Wolfenweiler-Schallstadt) gibt es nur noch wenige Plätze.**

**Infos und Anmeldung**  
**-- für Mittwoch und Donnerstag bei:**  
Christiane Schmid,  
Fitness- und Pilatetrainerin|  
Personaltraining  
07664-600866 oder per Email an  
kurse@tv-wolfenweiler-schallstadt.de

**-- für Montag und Freitag bei:**  
Stephanie Weyel,  
Physiotherapeutin|Pilatetrainerin|  
Personaltraining  
07664-4025567 oder per Email an  
pilates2013@web.de

#### **Jumpingfitness**

**Kurse sind in Planung.**  
**Weitere Infos folgen im Gemeindeblatt.**

-----

**Die Kurse finden - wenn nicht anders genannt - im Spiegelsaal des TV Wolfenweiler-Schallstadt, Mooswaldstr. 15, statt.**

-----

**[www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de](http://www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de)**

### **SONSTIGES**

#### **Stadtverwaltung Bad Krozingen**

Wir suchen SIE zur Unterstützung unseres Teams in verschiedenen Fachbereichen:

- Bautechniker/in Tiefbau
- Beschäftigte/r Baubetriebshof
- Sozialpädagoge/in Offene Jugendarbeit
- Pädagogische Fachkräfte (m/w)

- für neue Ü3-Gruppe in Kita Entdeckerhöhle
- für städtische Kita-Einrichtungen (U3, Ü3)
- Aushilfen (auf 450 €-Basis)

Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage!

**Kontakt:**

Stadt Bad Krozingen, Fachbereich Personal & Organisation,  
Basler Straße 30, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 / 407 - 117

**Durchatmen und Kräfte sammeln****Eine Verschnaufpause für alleinerziehende Frauen, ohne Kinder**

Im Alltag von Alleinerziehenden kommen die eigenen Wünsche und Bedürfnisse oftmals zu kurz. Manchmal ist es deshalb wichtig und notwendig, sich etwas aus dem Alltag zurückzunehmen, um Abstand zu gewinnen und wieder bei sich selbst anzukommen. Nur wenn wir als Erwachsene in unserer eigenen Kraft stehen, können wir unsere Kinder bestmöglich auf dem Weg in ihr Leben und Dasein begleiten.

Das Wochenende dient dazu, Zugang zu eigenen Ressourcen zu finden, gezielt zu entspannen und mit neuer Energie weiter zu gehen. Diese Methoden kommen zum Einsatz: Entspannungsverfahren, Austausch, Körperarbeit, kreatives Tun, Methoden zur Stressbewältigung, Bewegung und Zeit in der Natur.

**Wann:** 2.- 4. März 2018

**Wo:** Bildungshaus Kloster St. Ulrich

**Wer:** Ulrike Janku, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Physiotherapeutin

**Info und Anmeldung:**

Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil,  
Tel. 07602/9101-0, [www.bksu.de](http://www.bksu.de), [info@bksu.de](mailto:info@bksu.de)

**Gerhard-Jung-Wettbewerb für junge Mundartkünstler**

Zur Teilnahme aufgerufen sind junge Autorinnen und Autoren, die das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben und in einer in Baden gesprochenen alemannischen Mundart schreiben. Im Gedenken an ihren Ehrenbürger, den über die Region hinaus bekannten und beliebten alemannischen Heimatdichter Gerhard Jung, will die Stadt Zell im Wiesental, unterstützt von der Muetersproch-Gsellschaft und der Sparkasse Wiesental, hiermit einen Anreiz für junge Nachwuchskünstler in der alemannischen Mundartdichtung schaffen.

Der Wettbewerb findet turnusmäßig alle 3 Jahre statt, 2018 bereits zum 6. Mal.

Jeder Teilnehmer kann in jeder Sparte einen Wettbewerbsbeitrag einsenden, das heißt:

- in Lyrik bis zu sechs Gedichte

- in Prosa ein oder zwei Texte, die insgesamt nicht mehr als vier normal beschriebene Seiten DIN A4 umfassen dürfen (16.000 Zeichen)
- in der Sparte Lied bis zu drei Lieder, entweder als Text mit Noten oder besser als Tonbeispiel auf CD oder sonstigem Datenträger
- bei Spiel ein oder zwei Spielszenen bis zu insgesamt 10 Seiten DIN A4.

Es können auch Schulklassen oder Gruppen mit Gemeinschaftsarbeiten teilnehmen. Ein eventueller Preis muss dann geteilt werden.

**Einsendeschluss ist der 16. März 2018 (Poststempel)**

Die genauen Teilnahmebedingungen etc. können Sie auf unserer Homepage unter [www.zell-im-wiesental.de](http://www.zell-im-wiesental.de) -> Rathaus & Verwaltung -> Stadt aktuell nachlesen. Für Rückfragen steht Frau Aileen Wolter ([wolter@stadt-zell.de](mailto:wolter@stadt-zell.de)) zur Verfügung.

**Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl**

10. Febr., Samstag: **„Meteorologische Schneeschuhwanderung“** am Feldberg,  
Anmeldung bei Führung: Uli Kümmerle, Tel.017621712595,  
Info: [www.wanderakademie.de](http://www.wanderakademie.de)

**„Anmeldeschluß“:** für Schneeschuhtour über den Feldberg am 17. Febr., Führung: Daniel Straub, Tel. 01632944570, E-Mail: [danielstraub33@gmail.com](mailto:danielstraub33@gmail.com)

11. Febr., Sonntag: **„Fasnet in der Hütte“**, Narri, Narro wir singen und sind froh,  
Wanderung von Horben zum Berglusthaus „ohne Wanderführer“, Treffpunkt: 10.35 Uhr, Endhaltestelle Linie 2, Günterstal, Bus-Abfahrt 10:44 Uhr, Rucksackverpflegung: ja, Einkehr: Berglusthaus, nur kalte Getränke, Rucksackverpflegung ja, in der Berglusthausküche kann man sich etwas Warmes kochen.  
Info: Manfred Metzger Tel. 07665/2430, E-Mail: [info@manfred-metzger.de](mailto:info@manfred-metzger.de)

13. Febr., Dienstag: **„Gesundheitswanderung“**, für alle Altersgruppen mit ausgewählten Übungen die fit machen,  
Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €; Treff: 14 Uhr, Stadtgarten Freiburg, Konzertmuschel, Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710, E-Mail: [waltersittig@aol.com](mailto:waltersittig@aol.com)

14. Febr., Mittwoch: **„Mittwochwandertreff“**, leichte Wanderung, ca. 2 Std, Treff: 9,45 Uhr, Hbf (Halle), Organisation/Information: Hildegard Buchholz, Tel. 0761/ 493057, Mobil: 01757314055

**Gäste sind herzlich willkommen**